

Grußwort des Bürgermeisters zu Weihnachten und zum Jahresende 2019



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
wenn ein Jahr zu Ende geht macht sich jede und jeder von uns Gedanken über das was war und über das was kommen könnte. Die Bilanz eines Jahres ist stets sehr persönlich und auch von Mensch zu Mensch unterschiedlich. Freude, Glück, Begegnungen und Erlebnisse mischen sich mit Schmerz,

Bitterkeit, Enttäuschung und auch Trauer. Aus allen diesen Erfahrungen entsteht ein Ganzes – das Leben selbst.

An Weihnachten darf der Alltag zur Seite treten. Wir können uns auf das wirklich Wichtige in unserem Leben konzentrieren. Das sind z.B. unsere Familien, unsere Freunde, Gemeinsamkeit und Friede. Alles was uns Freude macht und uns bereichert.

Fragen wir uns in dieser Zeit was das alte Jahr gebracht hat und was das Neue bringen wird; für uns ganz persönlich und unsere Familie, aber auch für unsere Gemeinde und unser Land.

Der Neubau unserer Nachmittagsbetreuung konnte heuer im Sommer fertiggestellt werden. Die Räumlichkeiten sind ausgelegt für die Betreuung von ca. 75 Kindern. Es gibt einen großen Speisesaal mit Küche im Erdgeschoß. Im Obergeschoß sind Räume für die Hausaufgabenbetreuung und Räume zum Spielen. Es wurde gut eine Million Euro investiert. Zuschüsse gab es vom Staat und von der Berchtesgadener Landesstiftung. Derzeit werden 64 Kinder betreut.

Im Herbst wurde mit der Sanierung und dem Umbau der Schwimmbadgebäude begonnen. Die Arbeiten müssen bis Mai 2020 abgeschlossen sein, damit der Badebetrieb wieder erfolgen kann. Ebenso ist mit dem Bau des neuen Feuerwahrgeräthehauses in Aufham begonnen worden. Erst wenn dieses fertig ist und die Feuerwehr Aufham umgezogen ist, kann der Abbruch des alten Gerätehauses erfolgen. Das ist die Voraussetzung, damit die dringende Erweiterung unseres Kindergartens in Aufham umgesetzt werden kann.

Die Irlbergstraße wurde auf einer Länge von ca. 1300 m und die Straße nach Hochöd auf 300 m saniert. Geplant war noch den Rest des Hadermarktweges zu asphaltieren. Dies wurde auf nächstes Jahr verschoben, da ein neues Gebäude am Ende der Straße gebaut wird und wir darum Schäden an der neuen Asphaltdecke befürchteten. Aus dem gleichen Grund wurde die Sanie-

rung der Fallgrabenstraße auf nächstes Jahr verschoben. Auch viele Schadstellen an Straßen wurden heuer ausgebessert.

Der extreme Winter hat uns alle sehr gefordert. Den Mitarbeitern des Bauhofes und den Räum- und Streudiensten der Gemeinde möchte ich ein großes Lob aussprechen.

Viele unserer Bürgerinnen und Bürger setzen sich für Andere, für unsere Vereine, Organisationen und auch für unsere Gemeinde ein. Ihr Einsatz auf karitativem, kulturellem und sportlichem Gebiet trägt entscheidend zur Lebensqualität in unserer Region bei.

Allen Ehrenamtlichen spreche ich meinen herzlichen Dank aus. Sie engagieren sich freiwillig und aus Überzeugung. Sie fragen nicht, was sie das kostet oder welchen Vorteil Ihnen das bringt. Sie fühlen sich verantwortlich. Sie handeln aus Menschlichkeit und Solidarität. Sie beweisen, dass unsere Gesellschaft nicht so kalt und egoistisch ist, wie ihr oft nachgesagt wird.

Unser Land - unsere Gemeinde stehen auch im kommenden Jahr vor großen Herausforderungen. Dafür brauchen wir Aufbruchsstimmung, Flexibilität und Wagemut. Die Veränderungen führen zu Verunsicherung bringen aber auch reichlich Chancen mit sich. Nehmen wir diese Herausforderungen an. Gemeinsam können wir Großartiges erreichen.

Am 15. März nächsten Jahres stehen Kommunalwahlen an. Nach 24 Jahren im Bürgermeisteramt ziehe ich mich aus der Kommunalpolitik zurück. Für die stete Unterstützung bedanke ich mich sehr herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, sowie bei den Gemeinderäten und der Verwaltung.

Den neuen Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat und dem Bürgermeisteramt danke ich für ihre Bereitschaft ein Amt zu übernehmen. Alle Kandidaten sind erfahrene, qualifizierte und verantwortungsvolle Frauen und Männer. Sie werden unsere Gemeinde in den nächsten 6 Jahren erfolgreich leiten. Sie brauchen aber ihre Unterstützung. Liebe Bürgerinnen und Bürger gehen Sie bitte zur Wahl.

Gemeinsam geht vieles besser, freudiger und schneller. Ich freue mich, wenn 2020 ein Jahr des Miteinanders auf allen Ebenen wird.

Liebe Bürgerinnen und Bürger ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche, erwartungsvolle Adventszeit, sowie ein frohes, ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest. Nutzen Sie die kommenden Tage zur wohlverdienten Muße und zum Entspannen.

Für das kommende Jahr wünsche ich Ihnen Gesundheit, Zufriedenheit, Erfolg und Gottes Segen.

*Ihr Bürgermeister
Silvester Enzinger*

Aus da Gmoa Advent 2019

Sammeltermin TÜV zur Hauptuntersuchung der landwirtschaftlichen Zugmaschinen

Auch im kommenden Winterhalbjahr 2020 werden wieder die Hauptuntersuchungen für die landwirtschaftlichen Zugmaschinen nach § 29 STVZO durchgeführt. Die Untersuchungen finden in Form eines Sammeltermins im gemeindlichen Bauhof in Aufham statt.

Als voraussichtlichen Termin hat uns der TÜV den **22. April 2020**, das wäre ein Mittwoch, bekannt gegeben. Der genaue Termin wird dann auf der Terminkarte stehen.

Alle interessierten Landwirte werden gebeten, ihren Traktor bei der Gemeinde Anger ab sofort bis **spätestens 28.02.2020** telefonisch unter **9889-11** oder persönlich bei **Frau Edfelder** anzumelden.



Das Rezeptkastl wurde wieder abmontiert

Kurz nach der Schließung der Apotheke in Anger wurde am Raiffeisengebäude ein „Rezeptkastl“ angebracht, in dem die Rezepte eingeworfen werden konnten und die Medikamente am nächsten Tag ab 16.00 Uhr ausgeliefert wurden.



Mangels Annahme dieses Angebots wurde diese Dienstleistung wiedereingestellt.

SVLFG bietet „Trittsicher durchs Leben“ bundesweit an

Ihr Programm „Trittsicher durchs Leben“ bietet die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) nach der Projektphase in fünf Bundesländern nun bundesweit an.

Seit 2016 wurden über 3.500 Bewegungskurse im Rahmen dieses Programms ermöglicht. Das Gesundheitsangebot richtet sich an ältere Menschen im ländlichen Raum. Ziel ist es, die Mobilität und Selbständigkeit zu fördern sowie Stürze zu verhindern. Rund die Hälfte der Teilnehmer musste weniger als 1,7 Kilometer zum Kursort zurücklegen. Über die Hälfte von ihnen war älter als 75 Jahre – exakt die Zielgruppe, die erreicht werden soll. Denn laut Statistik stürzt ein Drittel der älteren Menschen einmal in den eigenen vier Wänden. Besonders häufig sind Hüftfrakturen die Folge – jährlich müssen rund 150.000 Menschen daran behandelt werden. Oft bleibt danach die Mobilität eingeschränkt und die Pflegeabhängigkeit nimmt zu.

Mit gezielten Maßnahmen lässt sich gegen diese Risiken etwas tun: Kraft- und Gleichgewichtstraining, kleine Anpassungen in den eigenen vier Wänden (z. B. bessere Ausleuchtung der Flure) oder Medikamente für starke Knochen. Das vom Bundesministerium für

Bildung und Forschung geförderte und durch das Robert-Bosch-Krankenhaus konzipierte Programm wird nun bundesweit in den Regionen angeboten und mit Hilfe von den Orts- und Kreisverbänden des Deutschen Land Frauenverbandes ermöglicht. Der Deutsche Turner-Bund stellt die Mehrzahl der Kursleiter. Die Teilnahme an Trittsicher-Bewegungskursen ist kostenlos.



Ein Gesundheitsangebot der SVLFG

Interessierte können sich unter der Telefonnummer 0561 785-10511 nach einem Trittsicher-Bewegungskurs in ihrer Nähe erkundigen. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.trittsicher.org.

Aus da Gmoa Advent 2019

Verwüstungen im öffentlichen WC in Aufham

Seit mehreren Wochen werden im öffentlichen WC in Aufham immer wieder, oftmals mehrmals die Woche mutwillige Verwüstungen angerichtet. Die Gemeinde Anger bittet die Bevölkerung um Mithilfe, um den/die Täter bestimmen zu können. Es wird um vermehrte Aufmerksamkeit gebeten. Sollten Sie Hinweise haben bitten wir um Meldung an die Gemeinde.

Sollten die Vorfälle nicht beendet werden können, wird eine Schließung der Anlage nicht ausgeschlossen. Weiterhin hat die Gemeinde die Angelegenheit zur Anzeige gebracht.



Räum- und Streupflicht für Gehwege



Für Hauseigentümer heißt es in der Winterzeit früh aufstehen, denn nach der gemeindlichen Verordnung sind an Werktagen ab 07.00 Uhr und an Sonn- und den gesetzlichen Feiertagen ab 08.00 Uhr die vor ihren Grundstücken liegenden Gehwege zu räumen und zu streuen. Schnee-, Reife- oder Eisglätte ist mit Sand,

Splitt oder anderen geeigneten Mitteln zu streuen oder das Eis zu beseitigen. Nur bei besonderer Glättegefahr, z.B. an Treppen oder starken Steigungen, ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist. Die Nichtbeachtung dieser Räum- und Streupflicht kann zu erheblichen Schadensersatzansprüchen führen.

Der notwendige Streusplitt kann kostenlos beim Wertstoffhof samstags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr abgeholt werden. Der Streusplitt für private Flächen muss von den Grundstückseigentümern selbst beschafft werden.

Parken auf öffentlichem Straßengrund

Wiederholt kam es in den vergangenen Jahren beim Winterdienst zu Problemen durch parkende Fahrzeuge, da die Straße als Parkplatz benutzt wurde. Parken ist nur dann erlaubt, wenn andere Straßenverkehrsteilnehmer nicht beeinträchtigt werden und die

Straße für seine eigentliche Bestimmung benutzt werden kann. Wir bitten daher, Fahrzeuge auf Privatgrund zu parken und die Straßen für einen geordneten Winterdienst freizuhalten.



Winterdienst durch den Bauhof

Die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs und der beauftragten Unternehmen führen ihren Winterdienst entsprechend des Räum- und Streuplans der Gemeinde Anger aus. Leider können die Winterdienstfahrzeuge

– insbesondere bei extremer Wetterlage – nicht überall gleichzeitig sein. Die Gemeindeverwaltung bittet deshalb um Verständnis.

Hundehaltung

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass nach der Hundesteuersatzung jeder im Gemeindegebiet gehaltene Hund über 4 Monate bei der Gemeinde Anger anzumelden ist.

Bei der Anmeldung erhält der Hundebesitzer als Nachweis eine Hundemarke ausgehändigt, die gut sichtbar am Hundehalsband angebracht werden muss. Leider

muss immer wieder festgestellt werden, dass zahlreiche Hundebesitzer ihrer Meldepflicht nicht nachkommen. Wir appellieren an die säumigen Hundehalter, die Anmeldung ihres Hundes schnellstmöglich nachzuholen. Es gilt zu bedenken, dass nach den Kommunalabgabengesetz bei einem Verstoß gegen die Anmeldepflicht der Tatbestand der Abgabenhinterziehung gegeben sein kann.

Daueraufträge löschen



Mit 01.04.2019 hat der Landkreis Berchtesgadener Land die Abfallwirtschaft von den Städten/Gemeinden übernommen. Leider haben aber immer noch einige Gemeindebürger ihren Dauerauftrag für die Abbuchung der Abfallgebühren in der Gemeinde Anger bei ihrer Bank nicht gekündigt. Wir bitten die betroffenen Personen, dies umgehend nachzuholen.

Amphibien auf ambitionierte Helfer angewiesen

19 verschiedene Amphibienarten gibt es in Bayern. Zu den Lurchen zählen Frösche, Kröten, Molche, Salamander und Unken. So unterschiedlich die verschiedenen Arten auch sind, eines haben sie leider alle gemeinsam: Ihre Bestände gehen bayernweit zurück, mehr als die Hälfte befinden sich bereits auf der Roten Liste. Durch ihren dramatischen Rückgang sind Amphibien und ihre Lebensräume heute unter Schutz gestellt. Vor allem durch die Verbauung, Zersiedelung und Zerschneidung unserer Landschaft haben es wandernde Amphibien immer schwerer, sicher vom Überwinterungsplatz in ihre Laichgebiete zu gelangen.

Seit 2018 organisiert der Landschaftspflegeverband Biosphärenregion Berchtesgadener Land landkreisweit die Betreuung bekannter und besonders schwieriger Amphibienübergänge im gesamten Landkreis. Durch das Netzwerk und die enge Zusammenarbeit ehrenamtlicher Helfer unterschiedlicher Gruppierungen, wie der Freiwilligen Feuerwehr Surheim, vom Bund Naturschutz oder dem Lan-

desbund für Vogelschutz, aber auch Privatleuten sowie die Unterstützung der Behördenvertreter der unteren Naturschutzbehörde konnte auch heuer wieder ein Teil der heimischen Amphibien vor dem Straßentod gerettet werden. An dieser Stelle sei allen Beteiligten für ihr bisheriges Engagement herzlich gedankt.

Um diesen Schutz weiterzuführen, bzw. ausbauen zu können, brauchen wir auch in Zukunft zahlreiche tatkräftige ehrenamtliche Helfer, welche im Frühjahr nach der Schneeschmelze die Kröten sammeln und sicher über die Straße bringen. Materialien, wie z.B. einen Amphibienzaun, kann der Landschaftspflegeverband über Fördergelder zur Verfügung stellen.

Gemeinsam für die Artenvielfalt wer sich vorstellen kann, in der Zeit zwischen Februar und März im Früh-

jahr 2020 beim Amphibienschutz mitzumachen, der meldet sich bitte in der Geschäftsstelle unter email info@lppv-bgl.de oder telefonisch unter 08654 1299133.

Kapitelweg im Privatwald fertiggestellt

von Förster Anton Resch



Dank des trockenen Wetters im Oktober konnte der neue Rückeweg im Aufhamer Forst zwischen Neuweg und Kapitelgraben fertiggestellt werden.

Die Herausforderungen im schwierigen Gelände, mit zahlreichen Gräben und extremen Lehm Böden meisterte Johann Fegg von der Fa. Oeggl mit routinierter und fachkundiger Baggerarbeit.

Um nur eine Zahl zu nennen, so mussten für die Tragfähigkeit des Untergrundes über 2800 Tonnen Schotter aufgebracht werden.

Der Waldweg steht nach der offiziellen Übergabe durch die Forstverwaltung endgültig allen 20 Waldbesitzern für die Bewirtschaftung ihrer bisher kaum erreichbaren Waldflächen zur Verfügung.

Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle auch der Gemeinde Anger als Maßnahmenträger, dem Bauausschuss und allen betroffenen Waldbesitzern für die sehr konstruktive Zusammenarbeit.

Geänderte Öffnungszeiten am Wertstoffhof



In den Monaten Dezember bis Februar gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag: 15:00 Uhr – 17:00 Uhr

Mittwoch: 15:00 Uhr – 17:00 Uhr

Samstag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Grüngut wird ganzjährig angenommen.

Pressedienst

der Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



Betriebsaufgabe ist ein Gesundheitsthema

Wenn ein Familienbetrieb keinen potentiellen Nachfolger hat, kommen auf die Familie besondere persönliche Herausforderungen zu. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) will in dieser belastenden Lebensphase Hilfe anbieten. Ein Leben voller Arbeit, Herzblut und Hingabe für den Betrieb hinterlässt seine Spuren.

Was ist aber, wenn es nicht weitergeht und kein geeigneter Betriebsnachfolger am Start ist? Die Entscheidung, den Betrieb aufzugeben ist schwer. Neben rechtlichen Dingen sind auch viele persönliche und emotionale Dinge zu klären. Kopf und Herz sind sich nicht immer einig. Die Regelung einer Betriebsaufgabe hat einen wesentlichen Einfluss auf die Gesundheit der ganzen Familie.

Seit einigen Jahren bietet die SVLFG Betriebsübergabeseminare an. Nun findet erstmals ein „Pilot-Seminar“ zur Betriebsaufgabe statt. Die Themen und Herausforderungen einer solchen sind speziell. Das viertägige Seminar wird moderiert und geleitet von der Sozialpädagogin **Margret Hospach**.

Der persönliche Austausch der Seminarteilnehmer untereinander ist in dieser Situation sehr wertvoll, sind doch alle Teilnehmer in der gleichen Situation.

Das Seminar behandelt die folgenden „Bausteine“ für den neuen Lebensabschnitt:

Prozess der Entscheidung:

Soll Klarheit schaffen und bei der zukunftssträchtigen Entscheidung

helfen. Welche Sorgen begleiten meine Entscheidung und woher könnte Entlastung kommen? Wie wird der Prozess der Betriebsaufgabe in der Familie kommuniziert?

Prozess der Akzeptanz:

Wie kann das gelingen und wie kommt man mit enttäuschten Erwartungen zurecht? Wie kann man trotz

der Trauer, die sich einstellen kann, trotzdem stolz und dankbar zurückblicken?

Rechtliche Rahmenbedingungen: Sollen den Blick auf verschiedene rechtliche Möglichkeiten und Varianten sowie die Vorsorge für Alter und Pflege lenken. Ein Fachmann ist beim Seminar dabei und gibt einen Überblick, was bei einer Betriebsaufgabe diesbezüglich zu beachten ist.

Prozess der Stabilisierung:

Ob mit oder ohne Betrieb will man beim älter werden möglichst gesund bleiben. Wie verändert sich mein Körper? Was kann ich selbst für meine Gesundheit tun und wie meine Tätigkeiten altersgerecht und sicher organisieren?

Neuorientierung:

Wie mache ich weiter, wenn ich aufgehört habe? Wenn ein guter Abschied gelingt, kann man die Zukunft gut gestalten. Das hat einen großen Einfluss auf Lebenszufriedenheit und Gesundheit.

Umsetzung in die Praxis:

Welche sind die nächsten Schritte und wie kann die Strategie für den Alltag aussehen? Hier fließen auch Erfahrungen aus der Praxis von Betriebsaufgebern ein, die den Prozess hinter sich haben.

Auskünfte zum Seminar, das für Versicherte der Landwirtschaftlichen Krankenkasse stattfindet, erteilt:

Gerd Gmeinwieser

Telefon 0561 785-13071.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Weißensteinstraße 70 - 72

34131 Kassel

Telefon: 0561 785-0

Internet: www.svlfg.de



ABFALLENTSORGUNG

Das Landratsamt Berchtesgadener Land informiert:

Aktuelles zur Abfallentsorgung im Landkreis

Seit 1. April 2019 hat der Landkreis Berchtesgadener Land die Abfallentsorgung für den gesamten Landkreis übernommen.

Aktuell informieren wir Sie über folgende Neuigkeit:

Versand Jahresgebührenbescheide zur Abfallentsorgung

Die Jahresgebührenbescheide zur Abfallentsorgung für das Kalenderjahr 2020 werden voraussichtlich im Februar 2020 versendet. Die Gebühren für die Abfallentsorgung sind **halbjährlich** am **1. April** und **1. Oktober** jeden Jahres **zur Zahlung fällig**. Zwischenzeitliche Änderungen der angemeldeten Abfalltonnen werden berücksichtigt.

Sofern Sie die Abfallgebühren bislang mittels Überweisung bezahlt haben, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, dies zukünftig per SEPA-Lastschriftmandat abzuwickeln (das entsprechende Formular wird mit dem Bescheid übermittelt bzw. ist jederzeit auf der Website www.abfallwirtschaft-bgl.de verfügbar).

Außerdem bitten wir Sie, uns Eigentümerwechsel sowie Adressänderungen unmittelbar bekannt zu geben.

Immer auf dem Laufenden mit der BGL-Abfall-App

Die kostenlose BGL-Abfall-App funktioniert auf jedem Smartphone. Sie kann im Google-Playstore (Android) oder im Apple Appstore (iOS) kostenlos heruntergeladen werden.



Weitere Informationen zur Abfallwirtschaft in der BGL-Abfall-App oder unter:

www.abfallwirtschaft-bgl.de

Auskünfte erteilt die Kommunale Abfallberatung unter:

+49 8651 773-123

abfallberatung@lra-bgl.de (Allgemeine Fragen)

tonnendienst@lra-bgl.de (Änderungen, Neuanmeldungen, etc.)

Komfortlüftungsanlagen – Gewinn für Mensch und Umwelt



Verbrauchte Raumluft sorgt im wahrsten Sinne des Wortes für dicke Luft – sei es auch nur die ewige Streitfrage, ob das Schlafzimmerfenster in der Nacht offen oder geschlossen bleiben soll. Der Vorteil beim offenen Fenster: Frische Luft steigert das Wohlbefinden. Allerdings bringt es auch Nachteile mit sich: Im Winter geht viel Wärmeenergie verloren und die Raumluft trocknet aus. Bei Wohnungen an stark befahrenen Straßen ist die Belastung mit Lärm und Staub hoch und Pollen sorgen bei Allergikern für schlaflose Nächte.

Achtung Schimmelbefall

Wird nicht oder nicht richtig gelüftet, kann es zu Schimmelbefall kommen und sogar gesundheitliche Folgen haben, wie etwa Kopfschmerzen, gereizte Schleimhäute und Atemwege. Um diesen Risiken vorzubeugen, sollte eine optimale Luftqualität im Wohnraum sichergestellt werden. Schließlich verbringt ein Mensch den Großteil seines Lebens in Innenräumen. Komfortlüftungsanlagen können in vielen Haushalten die Lösung für frische gesunde Atemluft sein und Heizenergie sparen.

Zentrale und dezentrale Anlagen

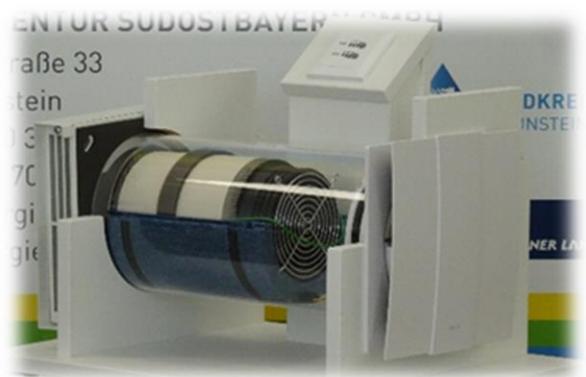
Lüftungsanlagen gibt es als zentrale und als dezentrale Anlagen sowie in verschiedenen Ausführungen. Eine sogenannte Abluftanlage wird im Bad, in der Küche oder Toilette installiert und befördert die verbrauchte Luft nach draußen. Frische Luft strömt über Einlässe in die Wohnung, wobei die Zuluft nicht temperiert wird. Ebenso ist in der Regel kein Staub- oder Pollenfilter vorhanden.

Wärmerückgewinnung nutzen

Bei einer Zu- und Abluftanlage mit Wärmerückgewinnung (Komfortlüftungsanlage) führen Ventilatoren Frischluft zu und saugen gleichzeitig die verbrauchte Luft ab. Bis zu 90 Prozent der Wärme aus der Abluft können zurückgewonnen werden. Das erhöht den Komfort und spart Heizkosten. Zusätzlich wird die Zuluft durch einen Filter von Allergenen und Staub gereinigt.

Die Entscheidung für eine bestimmte Lüftungsanlage sollte gut durchdacht und individuell auf die Bedürfnisse und Bausituation abgestimmt werden. Eine Komfortlüftungsanlage ist in der Anschaffung meist teurer, kann sich allerdings aufgrund der verringerten Energieverluste langfristig bezahlt machen. Ob die Grundmotivation nun Energiesparen, Komfort oder der Werterhalt der Immobilie ist – eine gut geplante Lüftungsanlage lohnt sich auf jeden Fall.

Dafür stellt das Bayerische Landesamt für Umwelt in der neuen Broschüre „Richtig lüften mit Komfortlüftungsanlagen“ umfangreiche Infomaterialien zu Lüftungskonzepten, Planung und Bauausführung, Kosten-Nutzen-Analyse sowie Wartung und Betrieb zur Verfügung.



Passend zum Thema veranstaltet die Energieagentur Südostbayern GmbH die Vortragsreihe „Mit regionaler Energie in die Zukunft – Dicke Luft im Haus? Schimmel & Lüftung“ am Donnerstag, den 21. November 2019 im Landratsamt in Traunstein und am Mittwoch, den 27. November 2019 im Haus der Kultur in Ainring jeweils von 19 Uhr bis ca. 21 Uhr. Hier können sich die Bürgerinnen und Bürger der Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein in Fachvorträgen kostenfrei und unabhängig rund um die Themen Schimmel und Lüftung informieren.

Die Infobroschüre des LfU und weitere Informationen zum Thema Lüften und Lüftungsanlagen erhalten die Bürgerinnen und Bürger bei der kostenlosen und persönlichen Energieberatung der Energieagentur Südostbayern. Info und Anmeldung unter Telefon 0861 58-70 39. Weitere Informationen gibt es auch unter www.energieagentur-suedost.bayern.

Autoren: Anahit Chachatryan und Stefan Kreidenweis, Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bildnachweis: Energieagentur Südostbayern GmbH

Aus da Gmoa Advent 2019

-- Unsere Seite für Senioren --

Seniorenachmittage der Pfarreien

Ab Januar 2020 wie bisher jeden **zweiten Donnerstag im Monat um 14.00 Uhr** im Pfarrhof Aufham. Im Dezember entfällt der regelmäßige Seniorenachmittag in Aufham.



Ab Januar 2020 wie bisher jeden **dritten Donnerstag im Monat um 14.00 Uhr** im Gasthof „Krepfei“ in Anger.

Der vorweihnachtliche Seniorenachmittag ist für den 19. Dezember ebenfalls um 14.00 Uhr vorgesehen

Weihnachtsbasar

Der Weihnachtsbasar des Pfarrgemeinderats (in Zusammenarbeit mit dem Cafe Ideenreich) im Pfarrhof Aufham findet am 30. November ab 13.00 Uhr statt

Cafe Ideenreich

Das Cafe Ideenreich ist weiterhin jeden Freitag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet und befindet sich im Sozialbüro Anger in Aufham, Hauptstraße 22 – barrierefrei. Dort treffen sich ältere Menschen mit Interesse an Spielen, an Basteln, an Stricken und Unterhaltung,

wobei natürlich die Tasse Kaffee und etwas Knabberien nicht fehlen. Ab sofort werden dabei vor allem kleine Geschenke für den Weihnachtsbasar in Aufham vorbereitet. Barbara Biebl und Christine Huber sind ihre Gastgeber.

Helfen macht Freude!

Der Generationenbund Berchtesgadener Land, die erweiterte Nachbarschaftshilfe in unserer Region, hat sich in den ersten vier Jahren seines Bestehens rasant entwickelt: Wir zählen inzwischen knapp 1.000 Mitglieder. Davon sind 80 aktive Helfer, die zusammen bis zu 750 Stunden monatlich Hilfe leisten. Damit stoßen unsere Helfer an ihre Leistungsgrenzen und nicht jeder Ruf nach Hilfe kann, auch wenn er noch so dring-



lich ist, erfüllt werden.

Wir suchen also dringend weitere Helfer und Helferinnen, die bereit sind, Nachbarschaftshilfe zu leisten. Zusätzlich gibt es vermehrt pflegebedürftige Mitglieder, die von Ihren Pflegekassen einen monatlichen Entlastungsbetrag von 125 € erhalten und diesen für Hilfeleistungen einsetzen können. Solche Hilfeleistungen können jedoch nur von dafür geschulten Kräften erbracht werden.

Hierzu bietet das Landratsamt kostenlose Schulungen an, die aus einem Basisteil von 15 Stunden, einem

hauswirtschaftlichen Teil von 10 Stunden und für die Demenzbetreuung von 15 Stunden bestehen

Auch für diese speziellen Hilfeleistungen suchen wir dringend Helferinnen und Helfer, die bereit sind, sich für pflegebedürftige Menschen im Haushalt oder bei der Betreuung zu engagieren (jedoch keine pflegerischen Leistungen erbringen müssen).

Alle unsere Helfer und Helferinnen erhalten als ehrenamtlich Tätige eine steuerfreie Entschädigung, deren Höhe sich nach der Art der Hilfeleistung bemisst. Und noch eines ist wichtig – ihr Einsatz ist vollkommen freiwillig.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich oder Ihre Freunde und Bekannte für unsere Hilfeleistungen begeistern, denn helfen, das Für- und Miteinander, macht Freude und glücklich - ohne Verpflichtung! Und man wird ein bisschen stolz auf sich, wenn man geholfen hat.

Albert Schweitzer hat mal gesagt: „Was bleibt vom Menschen, wenn er geht? Es sind die Spuren der Liebe, die er hinterlassen hat!“

Wir sind für Sie jederzeit gerne erreichbar unter Tel. **08656/9894500**, per Mail unter info@generationenbund-bgl.de oder Sie informieren sich auf unserer Homepage unter www.generationenbund-bgl.de

Aus da Gmoa Advent 2019

-- Informationen der Tourist-Info --

Neues aus der Tourist-Info Anger!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und die Tourist-Info in Anger freut sich über ein gelungenes und erfolgreiches touristisches Jahr 2019 mit vielen altbekannten und neuen Gästen, die Anger besucht und liebgewonnen haben.



Erfreulicherweise konnten wir wieder längere Aufenthaltszeiten der Gäste verbuchen aber auch die „Einnächtler“ sind in Anger meist auf der Durchreise auf dem Bodensee-Königssee-Radweg auf Unterkünfte angewiesen.

Wir appellieren insofern noch einmal vielleicht auch für kürzere Aufenthaltsdauern die Unterkünfte zu öffnen und den Aufwand mittels eines Kurzeitaufschlages zu deklarieren. Die Gäste sind erfahrungsgemäß gerne bereit einen etwas höheren Preis zu bezahlen, wenn sie dafür eine schöne Unterkunft für eine Nacht

erwartet und wer weiß, vielleicht fahren sie im nächsten Urlaub ja direkt nach Anger.

Wir haben in den letzten zwei Jahren intensiv das Gästeaufkommen in der Tourist-Info beobachtet und aufgezeichnet und sind zu dem Schluss gekommen, dass es sowohl für Gäste, als auch für Vermieter sinnvoll ist die Nachmittagsöffnungszeiten zu streichen und dafür stabile Öffnungszeiten ohne Saisonwechsel einzuführen.

Insofern ist die Tourist-Info Anger ab dem 01.11.2019 ganzjährig von Montag – Freitag von 8-12 Uhr geöffnet.

Außerhalb dieser Öffnungszeiten erreichen Sie unsere Telefon-Service-Zentrale von Montag – Freitag von 08:00 Uhr bis 20.00 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertage von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr.

Die Damen sind speziell auf Anger geschult und können fast alle telefonischen Anfragen rund um Gäste- und Vermieterbetreuung, Veranstaltungen und das Buchungssystem beantworten.

Wir sehen diesen Service sehr positiv, da unsere Gäste gerne einen Ansprechpartner haben und nicht auf einen Anrufbeantworter reden möchten.

Lesen, lesen, lesen ...

Die Bücherei in Anger wird weiterhin wie üblich am Donnerstag (außer Feiertag) von 13-16 Uhr geöffnet sein und weist viele neue Bücher wie z. B. die „Game of Thrones“ Reihe auf, die auf begeisterte Leserinnen und Leser wartet.

Wir bieten Bücher für Kleinkinder zum Vorlesen, Kinder- und Jugendbücher. Ebenso Literatur für Erwachsene (Romane, Krimi, Thriller). Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos. Es wäre schön, auch neue Gesichter in der Bücherei zu sehen.

Ein kleiner Auszug aus unserer Bücherei:



Auf ihren Besuch freut sich die Büchereileiterin **Evi Stumpfegger**.

Aus da Gmoa Advent 2019

-- Informationen der Tourist-Info --

Speziell für Vermieter

Über unser online Reservierungs- und Buchungssystem IRS18 haben wir mittlerweile zahlreiche Verkaufskanäle wie Casamundo, Bestfewo, Biathlon Ruhpolding etc. angeschlossen. Diese Buchungskanäle können bequem über unseren „Channel Manager“ in einem Schritt gepflegt werden. Auch eine Aufschaltung auf www.booking.de ist jederzeit in diesem Zug möglich. Dieser Service ist für unsere Angerer Vermieter kostenlos und wird lediglich bei Zustandekommen einer Buchung mit einer Provision von 10-11 % des Reisepreises quartalsweise von uns in Rechnung gestellt. Bei Interesse können Sie sich jederzeit gerne an uns wenden, wir beraten Sie gerne!

Der Jahreswechsel steht vor der Tür und daher bitten wir alle Vermieter die neuen Preise für 2020 zeitnah an uns durchzugeben, damit wir diese im GGV ändern können. Auch Änderungen bei den Merkmalen oder Beschreibungstexten und vielleicht das ein oder andere aktuelle Foto könnte mit dem Jahreswechsel aktualisiert werden. Auch die Verfügbarkeiten für 2020 sollten wenn möglich zeitnah eingepflegt werden, da wir schon zahlreiche Anfragen für 2020 erhalten haben.



Der Rupertiwinkel monatlich im Ferienmagazin

Seit August 2019 werden Informationen aus den Gemeinden des Rupertiwinkels wie Gastronomie, Veranstaltungen, aktuelle Themen im beliebten Ferienmagazin, das seit über 25 Jahren in Berchtesgaden produziert und verteilt wird, vertreten sein. Mit attraktiven Fotos und Texten wird der Rupertiwinkel nunmehr monatlich präsentiert und ist in den Gemeinden an ver-



schiedenen Stellen wie bei Ärzten, Tourist-Infos, Friseuren etc. kostenlos erhältlich. Das Magazin enthält außerdem interessante und informative Berichte aus dem gesamten Berchtesgadener Land. Holen Sie sich gerne das Magazin von unserem Dahoam!

Spaß und sparen mit dem Freizeitpass 2020



Der neue Freizeitpass ist da!!!!!!

Sie wollen ins Kino oder Museum, hinauf auf die Berge zum Skifahren, ins Haus der Natur, zum

Schwimmen oder ins Theater? Und hätten auch gerne Ermäßigungen bei McDonalds oder Burger King?

Der Freizeitpass 2020 bietet eine Vielzahl an Ideen und Möglichkeiten für die gemeinsame Freizeitgestaltung verbunden mit attraktiven Gutscheinen für ermäßigte oder kostenlose Eintritte.

Ab Montag 16.12.2019 können alle Kinder und Jugendlichen bis 18 Jahre den neuen Freizeitpass bei der Gemeinde Anger für 3,50 € erwerben.

Informationen im Voraus über entsprechende Vergünstigungen, Gruppen- oder Familientarife, die manchmal z.B. günstiger sind als die Verrechnung einzelner Gutscheine erteilt Frau Tanja Kosmaier Tel. 08651/773-879

jugendinfo@lra-bgl.de

www.lra-bgl.de

Das Landratsamt Berchtesgadener Land – Amt für Kinder, Jugend und Familien wünscht allen Kindern, Jugendlichen und Eltern dabei viel Spaß, Freude und spannende Ferienerlebnisse.

Aus da Gmoa Advent 2019

Kartenverkauf in der Tourist-Info Anger



Sehr bewährt hat sich unser Kartendirektverkauf in der Tourist-Info. Hier können Bürgerinnen und Bürger und Gäste mit der Rupertiwinkler Gästekarte bequem Karten für regionale Ausflugsziele im Direktverkauf für wesentlich günstigere Preise erstehen. Somit schlagen Sie zum einen ein kleines Schnäppchen und ersparen sich zum anderen lange Wartezeiten an den Kassen der Ausflugsziele vor Ort. Folgende Karten haben wir 2020 zum Verkauf:

RupertusTherme 4-Stunden Karte für Erw.	16,50 € statt 19,50 €
RupertusTherme 4-Stunden Karte mit Sauna für Erw.	23,00 € statt 27,00 €
Jennerbahn Tal – Berg – Tal	25,00 € statt 27,50 €
Predigtstuhlbahn Tal – Berg – Tal	29,50 € statt 34,00 €
Parkplatz Königssee Tagesticket (ausgenommen BGL-Kennzeichen)	3,00 € statt 5,00 €

Wochenmarkt am Rathausplatz

Unser kleiner Wochenmarkt jeden zweiten Donnerstag am Rathausplatz geht ab 20.12.2019 in die Winterpause. Am 05.03.2020 geht es wieder los mit frischen Produkten aus der Region und hoffentlich dem ein oder anderen neuen Aussteller in unserer kleinen, ausgewählten Runde. Der Ziegenkäsestand von Monika Obermaier wird im nächsten Jahr nicht mehr am Markt beteiligt sein, weil hier die Nachfrage zu gering war. Wir hoffen jedoch den freien Platz anderweitig besetzen zu können und würden uns über Anregungen, Kontakte oder gerne auch eigene Ideen sehr freuen!



Unser kleiner Verkaufsladen

Derzeit produzieren wir einen neuen Anger-Kalender für das Jahr 2021 und können diesen mit vielen schönen Fotos und Texten planmäßig im Frühjahr 2020 drucken lassen. Er wird wie im letzten Jahr aufgebaut sein und die ein oder andere nette Geschichte preisgeben.

„G’schaid Haferl“ heißt unsere neue Anger Tasse, die in den Farben grün, dunkelblau und grau ab Anfang

November erhältlich ist. Egal ob der Schriftzug auf den Eigentümer passt oder nicht, der Kaffee oder Tee schmeckt sicherlich jedem!

Eine praktische Baumwolltasche mit Boden, die wirklich Platz für einen Einkauf bietet bekommen wir ebenfalls im Winter 2019/2020 zum Verkauf. Sie ist dunkelblau mit einem schönen touristischen Foto und dem Hochstaufen im Hintergrund.

**Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern
ein gesegnetes Weihnachten 2019 und viel Glück und Erfolg im Jahr 2020**



Herausgeber: Gemeinde Anger, Dorfplatz 4, 83454 Anger – Tel. 08656/9889-0
Redaktion: Lorenz Dießbacher, Günter Wolf, Gemeindeverwaltung / Tourist-Info

